

Keine Entspannung in Sicht.

Deshalb gibt es nochmals eine kleine Wanderung, heute in das kaum bekannte Siegental und zu einem umfassenden Panoramablick von den Sendemasten in Mühlacker, Vaihinger Schloss, Hohenhaslach, Stromberg und bis hinab ins Unterland Richtung Brackenheim.

Auf den Trockenheiden im Siegental können ab dem Frühjahr seltene Pflanzen entdeckt werden.



Bei gutem Wetter herrscht auf dem Modellflugplatz des MSC Unterriexingen reger Flugbetrieb.

Der Weiterweg führt an zwei Bunkerruinen der Neckar-Enz-Stellungen vorbei. Dies war eine vom Deutschen Reich zwischen 1935 und 1938 errichtete Festungslinie in Baden und Württemberg. Sie verlief von Eberbach nach Besigheim entlang des Neckars und von Besigheim bis Enzweihingen entlang der Enz, erstreckte sich über 86 km und umfasste 450 Bunker. Die Baukosten betragen 12 bis 15 Millionen Reichsmark.

Start und Ziel der Wanderung ist Pulverdingen. Mit VVS bis Pulverdingen Haltestelle B 10 gut in ca. 1,5 h zu erreichen. Zusätzlich ca. 1,5 km.

Streckenlänge ca. 8 km. Zum Teil unbefestigte Feldwege. Trockenes Wetter ist von Vorteil. Der Weg ist nicht ausgeschildert.

Viel Spaß beim Nachwandern wünschen Euch Jürgen und Klaus

